

Die Empfehlungsliste 2025



Louder Than Hunger

Der 13-jährige Jake wird mit Magersucht und Depression und Zwanghaftigkeit in der Klinik behandelt. Es ist eine langwierige Heilung mit vielen Rückschlägen. Jake hat ein geringes Selbstwertgefühl. Am mächtigsten in ihm ist die Stimme, die ihm sagt, er sei abstoßend, und die ihm befiehlt, das Essen zu verweigern. Jake liebt seine Großmutter. Bei ihr fühlt er sich wohl, aber selbst bei ihr ist er zu wenig. Obwohl seine Großmutter stirbt, fühlt er sie immer bei sich und gemeinsam mit seiner Therapeutin, seinen Eltern und einer Mitpatientin gelingt ihm die Heilung. Ein wichtiges Buch für betroffene Jugendliche, Eltern und Mischüler*innen. **AB ab 12 Jahren**

John Schu,
Louder Than Hunger,
514 Seiten,
Fischer & Sauerländer Verlag,
Frankfurt a.M.,
2025,
ab 12 Jahren



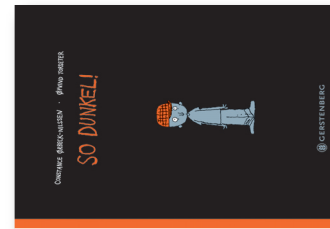
Alle Farben von Licht

Eindrücklich stellt Scheffel die Angst- und Panikstörung des 17-jährigen Rio dar, die ihn nach dem ungeklärten Unfalltod seiner Zwillingsschwester Mavis befällt. Warum ist die Schwester verunglückt? Hat Rio eine Mitschuld? Unerwartet bietet der merkwürdige Nachbar aus dem Hinterhaus seine Hilfe bei der Verfolgung einer Spur zur Schwester an. Aus Abneigung entwickelt sich Neugier und eine beunruhigende Zuneigung für den einsamen Jungen. Aber darf Rio das? Wird die Verliebtheit erwidert? Zusammen gelingt ihnen eine Aufklärung von Mavis Unfall. „Alle Farben des Lichts“ finden sich in dieser einfühlsamen Geschichte von Verlust und langsam wiederkehrender Zuversicht in das Leben. **GdB**

Annika Scheffel,
Alle Farben von Licht,
470 Seiten
Carlsen Verlag
Hamburg, 2024
ab 14 Jahre

So dunkel!

Dunkelheit umgibt den kleinen Jungen, als der Aufzug plötzlich steckenbleibt. Die Angst lässt seine Gedanken fliegen: das verzweifelte Gesicht der Mutter, ein Sturz in die Tiefe, eine ewige Gefangenschaft im dunklen Käfig! Aber dann erinnert er sich an den festen Händedruck des Vaters, der ihm beigebracht hat, umsichtig mit Gefahren umzugehen. Er drückt den verbotenen, aber rettenden Alarmpfopf. Angst und ihre Überwindung spiegeln sich in den filigranen Zeichnungen wider. Licht und Schatten, schwarze oder hell leuchtende Farbflächen und ein sparsames Orange markieren die besonderen Spannungsmomente. Ein psychologisch einfühlsames Bilderbuch, nicht nur für ängstliche Kinder. **BKSch**



Constance Barbeck-Nilssen (Text),
Øyvind Torseter (Ill.)
So dunkel!,
48 Seiten,
deutsch von Maïke Dörries,
Gerstenberg, 2023,
Hildesheim,
ab 10 Jahren



Deutscher Ärztinnenbund

Geschäftsstelle des Deutschen Ärztinnenbundes
Glinkastr. 32, 10117 Berlin

Stephanie Tahden und Martina Baddack
Tel.: 030 54708635
gsdaeb@aerztinnenbund.de

Der Deutsche Ärztinnenbund zeichnet alle zwei Jahre Kinder- und Jugendbücher aus, die sich im weitesten Sinne mit Gesundheit und Krankheit befassen.

Die diesjährige 25. Preisverleihung findet am 26. September 2025 anlässlich des 39. Kongresses des Deutschen Ärztinnenbundes e. V. in Greifswald statt.

Jury

Dr. med. Astrid Bühren (AB), Murnau, Vorsitzende
Dr. med. Gabriele du Bois (GdB), Stuttgart
Dr. med. Tonia Iblher (TI), Lübeck
Dr. phil. Barbara von Korff-Schmising (BKS), Bonn
Hon.-Prof. Dr. Maria Linsmann (ML), Köln, Organisation
Dr. phil. Iris Schäfer (ISch), Frankfurt

für die Jugendjury des Hildegard-von-Bingen-Gymnasiums, Köln, unter der Anleitung von OStR Gabriele Jopen (GJ), Lilly Boehme (LB)

Impressum

Herausgeber: Deutscher Ärztinnenbund e.V.
Glinkastr. 32, 10117 Berlin
Redaktion: Maria Linsmann, Köln

Kontakt

Maria Linsmann
Uferstraße 18a, 50996 Köln
maria.linsmann@posteo.de

DEUTSCHER ÄRZTINNENBUND
25. PREISVERLEIHUNG

DIE SILBERNE FEDER

2025

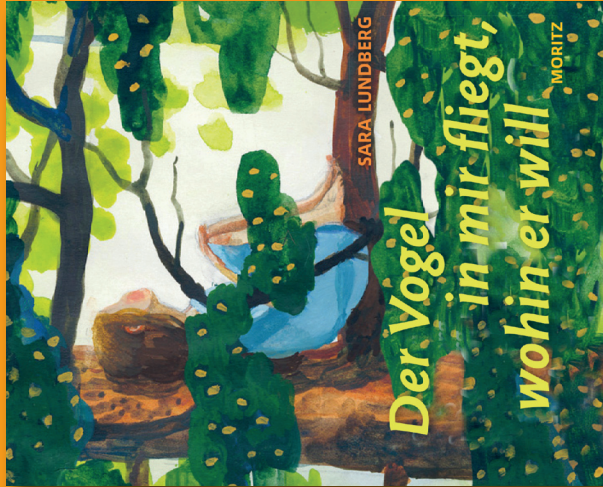


Deutscher
Ärztinnenbund

Das Preisbuch 2025

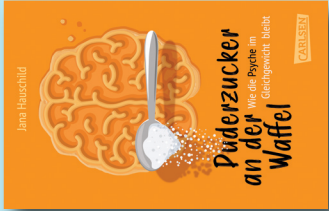
Der Vogel in mir fliegt, wohin er will

Auf der Grundlage von Gemälden, Briefen und Tagebucheinträgen der schwedischen Malerin Berta Hansson (1910-1994) erzählt Lundberg die Geschichte der Selbstbehauptung der schwedischen Bauerstochter Berta. Ihre künstlerische Neigung brachte sie schon als Kind in Konflikt mit den Pflichten auf dem elterlichen Hof. Als ihre Mutter früh an Tuberkulose ver- stirbt, gelingt es Berta sich gegen die soziale und väterliche Vorherbestim- mung aufzulehnen und ihren eigenen Weg als Malerin zu gehen. Als einzige von drei Schwestern erkrankt das mutige Mädchen nicht an Tuber- kulose und belegt so die gesundheitsfördernde Kraft von Resilienz. Das Buch schildert Bertas Befreiungsschlag nicht nur in klaren und prägnanten Worten, sondern auch in ausdrucksstarken, farbigen Bildern, die den Stil Hanssons aufnehmen. **ML**



Sara Lundberg,
**Der Vogel in
mir fliegt,
wohin er will,**
aus dem Schwedi-
schen von
Friederike
Buchinger,
123 Seiten,
Moritz Verlag,
Frankfurt, 2024,
ab 9 Jahren

Lobende Erwähnung



Jana Hauschild,
**Puderzucker an
der Waffel –
Wie die Psyche
im Gleichgewicht
bleibt.**

288 Seiten,
Carlson Verlag,
Hamburg, 2024,
ab 13 Jahren

Puderzucker an der Waffel Wie die Psyche im Gleichgewicht bleibt

Jana Hauschild informiert in diesem Sach- buch auf leicht verständliche und gut les- bare Weise über die menschliche Psyche, insbesondere die von Jugendlichen. Sie er- klärt, was die Psyche eigentlich ist und wie wir ticken und warum Jugendliche oder ge- wisse Menschen eher von psychischen Pro- blemen betroffen sind. Sie gibt einfache Tipps, was man tun kann, wenn man selbst oder jemand im Umfeld psychische Pro- bleme hat. QR-Codes im Buch leiten einen zu Webseiten mit Hilfsangeboten. **LB**

Die Empfehlungsliste 2025



John Green,
Tuberku-lose,
224 Seiten,
Carl Hanser Verlag
GmbH & Co. KG,
München, 2025,
Erstveröffentli-
chung 2020 (New
York), aus dem Eng-
lischen von Sophie
Zeitzi,
ab 15 Jahren

Tuberkulose

Auf einer Reise nach Sierra Leone lernt der Autor den jungen Henry kennen, der mit Tu- berkulose im Krankenhaus liegt. Seine bewe- gende Krankheitsgeschichte nimmt Green zum Anlass, der ältesten und tödlichsten Infek- tionskrankheit der Welt auf den Grund zu gehen, an der jährlich immer noch 1,5 Millio- nen Menschen sterben. Dieses Buch ist ein aufreißendes Plädoyer für soziale Gerechtig- keit und Gesundheit. Gefordert werden Lö- sungen für diese globale Gesundheitskrise, z.B. weltweiter Zugang zu lebensrettender Be- handlung mit erschwinglichen Medikamenten. John Green, Bestsellerautor und erfolgreicher Blogger, verbindet hier mitreißend persönl- ches Schicksal und Fachwissen über Krank- heit, Epidemiologie und Sozialmedizin. Das Buch empört und rüttelt auf. **TI**



Alexander Kielland
Krag,
**Nur ein wenig
Angst,**
216 Seiten,
Arctis Verlag AG,
Zürich, 2023,
ab 12 Jahren

Nur ein wenig Angst

Die unkonventionelle Seitenaufteilung geht einher mit den Gefühlen und Handlungen von Cornelius. Bei einer Party wird er urplötz- lich von einer starken Übelkeit und Angst überwältigt. Dies wiederholt sich immer öfter, aber er traut sich nicht, mit seinen Freunden über seine Gefühle und körperlichen Symp- tome zu sprechen. Sein Vater ist sehr beunru- higt, schließlich schafft er es, dass Cornelius mit einer Psychotherapie startet. Gestärkt durch die Therapie und die Erkenntnis „Der einzige Weg hinaus führt mitedurch“, wagt er sich mit seinen Freunden für drei Tage auf eine Skihütte. Danach gelingt es ihm, mit sei- nen ihn unterstützenden Freunden über seine Angst zu sprechen. **AB**

Leon Hertz und die Sache mit der Traurigkeit



Volker Surmann,
**Leon Hertz und
die Sache mit
der Traurigkeit,**
224 Seiten,
Mixtvision,
München, 2024,
ab 12 Jahren

Mit einer konzeptionell wie ästhetisch hervor- ragend umgesetzten Mischung aus Spannung, Iro- nie und Komik, gelingt es Volker Surmann, die existenzialphilosophischen Fragen der Adole- szenz auf innovative Weise zu verhandeln. Der an- chronischer Traurigkeit leidende 14-jährige Pro- tagonist fährt auf dem täglichen Schulweg an einem Holzkreuz vorbei und beginnt, sich mit dieser in die Straßenkreuzung eingeschriebenen und somit sichtbaren Trauerverarbeitung ausei- nanderzusetzen. Obgleich auch weitere ernste Themen wie Mobbing oder selbstverletzendes Verhalten angesprochen werden, wird der Fokus dezidiert auf die Perspektivierung höchst individu- ell gefärbter Trauerprozesse gerichtet. Da Verlust- erfahrungen in der Adoleszenz eine dominante Rolle spielen, eröffnen die aus der Perspektive der Hauptfigur geschilderten Aushandlungspro- zesse auch eine metaphorische Lesart. **Sch**

Von Rotze bis Kotze.

Die flüssigen Superkräfte deines Körpers

Die Autorin erklärt auf unterhaltsame Weise, warum die Körperflüssigkeiten wie Nasen- schleim, Spucke, Magensaft, Urin, Schweiß und Schleim u.a. wichtig für unseren Körper sind und sogar Superkräfte besitzen, ohne die wir nicht überleben können. Zu jeder Super- kraft werden Fragen gestellt und verständlich beantwortet. Es gibt u.a. medizinische und historische Hintergründe, Vergleiche zur Tier- welt sowie spannende und praktische Experi- mente zum Ausprobieren und Nachmachen, so dass die Ekelgefühle dabei vergessen wer- den. Die einzelnen Kapitel sind unterschied- lich farbig gestaltet und mit witzigen Bildern illustriert. Ein wunderbares und interaktives Sachbuch, das auch Tipps für den Alltag ent- hält ohne erhobenen Zeigefinger. **GJ**



Johanna
Klement/Karsten
Teich,
**Von Rotze bis
Kotze. Die flüssi-
gen Superkräfte
deines Körpers,**
96 Seiten,
Knesebeck Verlag,
München, 2024,
ab 6 Jahren

Läuse

Handbuch zum Überleben auf Menschen

Dieses lebendige Sachbuch zeigt aus Läuse- Perspektive, wie diese auf ihren menschl- ichen Wirten überleben können. Das Buch stellt eine Handreichung für Läuse dar, wie Überleben auf dem Wirt Mensch gelingt. Durch diesen ungewöhnlichen Blick- winkel wird Wissen über diese erstaunlichen Parasiten und deren „Bekämpfung“ humor- voll und unterhaltsam vermittelt - so erfährt der Leser etwa, dass Läuse echte Sportler sind und fast das 2000-Fache ihres eigenen Gewichts heben können. Durch die neonorangenen Grafiken und die besondere Typographie ist das Buch auch unter ästhetischem Gesichtspunkt ein echter Hingucker. **TI**



Berta Páramo,
**Läuse – Handbuch
zum Überleben auf
Menschen,**
204 Seiten,
Verlag: Helvetiq,
Basel, 2004,
aus dem Spanischen
von Stefanie
Kuballa-Cottone,
ab 6 Jahren